

## EINFÜHRUNG – PROLOG – INFORMATION zum Material, wie es zu verwenden ist

An die LehrerInnen,

Für das grenzüberschreitende Fest am 14. und 15. Juni 2021 werden zwei Projekte realisiert.  
Das Chorprojekt **Fantastikinder** (FK) und das Tanzprojekt **Rencontres en mouvements** (REM).

**Alle Kinder und LehrerInnen sollen die Verbindung von Tanz & Gesang** realisieren, indem zu Beginn jedes Workshops (des gemeinsamen Zusammentreffens der Kinder) alle einen Reigentanz (Branle) tanzen werden und dabei in deutscher und französischer Sprache beim Tanzen singen. Ein instrumentales Playback wird zur Unterstützung dafür während des Tanzens abgespielt werden.

Dann gehen die Kinder des **FK** und **REM** Projektes in Ihre Workshops.

---

**Wir können im Moment für Sie, liebe LehrerInnen, keine Fortbildung wie bisher gestalten,** zu der Sie alle mit uns zusammen kommen können und diesen Tanz lernen. Zudem wollen ja auch die LehrerInnen des **REM** – Projektes die Tänze lernen, um sie den SchülerInnen zu vermitteln. Das ist aus den bekannten Gründen nicht wie gewohnt möglich.

Wir haben für Sie dennoch ein umfangreiches und hilfreiches Material zusammen gestellt, mit dem Sie in die Lage versetzt werden können den zentralen Reigentanz für **Alle (Passer Passera – komm doch über die Brücke)** zu erlernen + für das **REM** alle restlichen Tänze ... und darüber hinaus.

Basis dafür ist ein Tanz -Videoprojekt, welches wir in diesem Sommer 2020 für die französischen SchülerInnen für die Zeit des confinement/Lockdowns produziert haben;  
Um daheim zu tanzen, um später gemeinsam in der Schule zu tanzen, um gemeinsam mit Abstand zu tanzen (Hygieneregeln wegen Corvid 19) ... Dafür wurden Tänze und Tanzsituationen entwickelt und das Videoprojekt entsprechend aufgebaut.

Das Videoprojekt hat zudem als Grundbasis nicht nur den Blick über die Grenze zu den deutschen Nachbarn, das Besondere der Regionen Elsass, Pfalz und Baden, sondern regt zur Fremdsprachenvermittlung an.

Wir haben weiterhin immer noch im Blick gehabt, dass sich die Kinder beim Tanzen filmen, Kontakt zu der deutschen Partnerschule aufnehmen, sich gegenseitig die Tänze vermitteln .... und eines Tages gemeinsam tanzen werden.

**Das Material, was Ihnen nun vorliegt leitet sich von diesem bestehenden Videoprojekt ab.**  
Die Grundbasis bleibt bestehen. Wir haben dieses Projekt für Sie als Lehrer dennoch neu bearbeitet;

Die französischen LehrerInnen

- können weiterhin uneingeschränkt die Videos mit Ihren Schülern gemeinsam anschauen und bearbeiten und gemeinsam die Tänze damit erlernen.
  - In den Videos werden den Kindern Aufgaben gestellt, mancher Tanz hat die Möglichkeit zu weiteren Projekten (z.B. selbst choreographieren, eigene Musik verwenden, ein Ritterprojekt u.Ä.)
- Sie können die Filme aber auch "nur" als Lernhilfe für sich selbst nehmen, den Kindern diese Videos nie zeigen und daheim mit den Videos die Tänze lernen, um sie dann mit den

Kindern in der Schule zu üben/tanzen und auf das große Fest im Juni "fit" zu machen.

Die deutschen LehrerInnen

- bitte ich zu verstehen, dass wir nicht für diese Fortbildung komplett neu produzieren konnten. Die Ansprache ist in den Videos ursprünglich für französische Kinder und das Erlernen der französischen Sprache gewesen. Dennoch habe ich an wenigen Stellen eine zusätzlich neue deutsche Videoversion bearbeitet, so dass es auch hier möglich ist die Videos mit den SchülerInnen gemeinsam anzuschauen .... (siehe oben)
- oder eben auch das Material nur für Sie als Lernhilfe zu nutzen, wie oben beschrieben

Ausnahme ist der "**alte**" **Madisson**, der nicht im sommerlichen Schüler-Videoprojekt beinhaltet war, den wir aber dennoch im **REM** im Juni 2021 tanzen werden:

Hier habe ich Ihnen Videos **aus einer Lehrer-Fortbildung** aufbereitet, damit Sie **diesen Tanz** Stück für Stück lernen können. ---> So wie ich den Tanz den LehrerInnen Stück für Stück vermittelt habe (in 3-4 Lernschritten) würde ich auch mit den Kindern vorgehen. Der "fertige" Tanz in "gemischter Aufstellung" (siehe Videos) wird nicht an einem Schultag gekonnt werden. Lassen Sie sich für den Prozess Zeit, gerne mehrere Wochen; immer wieder mal tanzen und ein weitere Version probieren...

In Ihren Schulen liegt mein Tanzlehrbuch **Tanzarello** mit CD vor, was Ihnen geschenkt wurde. In diesem können Sie weiter methodisch-didaktische Hilfen entdecken. Das Buch kann Sie bei diesem Projekt begleiten - schauen Sie mal rein!!

---

**Nachfolgend wird unser Videoprojekt bzw unser Projekt **REM** und **FK** erklärt:**

**Das Projekt hat zum Auftrag:**

1. **Das Erlernen der Sprache** des Nachbarlandes
2. "**Völkerverständigung**" - daher der Spezial -Titel; *wir tanzen über Grenzen hinweg* - Das soll nochmal betonen, dass trotz zeitweiliger Grenzschießung (in den letzten Monaten) das Bestreben Deutschlands, Frankreichs und uns Bürgern dennoch ist, einen Austausch zu pflegen und zu erhalten; Ein Auftrag der sich nach den Kriegen vor allem im Elyseevertrag manifestiert hat.
3. dies mit Mitteln des pädagogischen Mediums **Tanz und Gesang**

**Unser Weg;**

über den Vermittler Video die Kinder zum Tanzen, Singen, Sprachen erlernen und weiteren Kulturaustausch anzuregen.

**1. Sprache** des Nachbarlandes:

Die **REM Videos** sind so aufgebaut, dass die Kinder aus dem Kontext der Bilder und der Schrifteinblendungen verstehen können

- und neue Vokabeln und Sinnzusammenhänge erlernen werden.

Die Videos arbeiten mit Sprechakten und Redemitteln (Gegensatzpaaren, Zahlen, Farben, Themen, Synonyme ...). Die Videos und die Tänze sind deshalb absolut aufeinander aufgebaut. Eine Reihenfolge ist einzuhalten, um den Sinn nicht zu entstellen oder für die Kinder schwerer zu machen.

Hinzu kommt, dass das Projekt einen "pädagogischen Motor" nutzt. Siehe dazu unten

Fazit: Dort, wo die Lehrer eine Auswahl in der Reihenfolge treffen dürfen, ist das genau erwähnt!!  
Ansonsten unbedingt Reihenfolge einhalten.

## **2. Völkerverständigung:**

- kurzfristig = manche Videos haben Aufgaben; Rätsel, Aufträge etc., die an den fiktiven "Herrn Strunz" oder an mich gehen, bzw. Aufgaben die zu lösen sind.
- Mittelfristig = die Kindern filmen ihre Tänze und tauschen sich mit der deutschen Partnerschule aus, bzw mit den anderen elsässischen Schulkindern
- langfristig - die französischen Kinder kommen mit den deutschen Kindern zusammen und tanzen diese Tänze gemeinsam im Juni 2021

Bei all dem brauchen die Kinder Sie als Lehrer und Unterstützer.

Das Video ersetzt Sie nicht, im Gegenteil, es soll Ihre Arbeit bunter, vielfältiger und leichter machen.

## **3. Tanz und Gesang**

Wir hoffen auch, dass in dieser Corvid-19 Zeit, die besonders für die Kinder in unseren Ländern sehr schwierig ist, Tanz und Gesang es möglich macht die Freude und Abwechslung in den (Schul)-Alltag zu bringen.

Vergessen wir auch nicht, dass gerade Tanz und Gesang den Körper und den Geist wachsen läßt. Tanz/Bewegung ist eines der wenigen pädagogischen Medien, die eine soziale Verbindung, eine soziale Aktion, ein soziales Erleben bewirken, ja sogar meist als Voraussetzung haben - ohne soziales Wirken sind viele Tanzformen eigentlich unmöglich. Mit diesem Projekt versuchen wir dies Alles trotz Abstand und Berührung immer noch zu realisieren!

Mit dem Medium Tanz und Gesang können auch Kinder Erfolgserlebnisse haben, die ansonsten mit ihren schulischen Leistungen nicht so gut sind. Die Kinder können andere Kompetenzen als Kognition einbringen.

Viel Spaß beim Anwenden und Entdecken !!

## **Corina Oosterveen**

*Dipl. Tanzpäd., Dipl. Soz.päd., Kulturwissenschaftlerin, [www.oost-bla.de](http://www.oost-bla.de)*

Mitglied UNESCO Council for traditional Music / Lehrkraft a.D. staatl. anerkannte Theaterakademie Mannheim / Lehrkraft a.D. der Hochschule für Pflegewesen, Ludwigshafen Fach Körperwahrnehmung & Lehrerkompetenz / Lehrvortrag Uni Heidelberg, Hebammenschule, Fach Körperwahrnehmung / Ehrenmitglied des Cercle Briseux, Lorient, Bretagne / Ausbildungsleiterin der Lizenz zum Tanzleiter für Malteser Hilfsdienst e.V. nach Statuten des "Deutscher Bundesverband Tanz" (Ministerium Familie, Senioren, Frauen und Jugend)